

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretnig und Hauswalde.

19. Jahrgang

17. Januar 2025

Nummer 03

Feuerwehr im Großeinsatz - Brand im Bahnhof von Großröhrsdorf



In der Nacht zum 8. Januar kamen die Kameraden der Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf kaum zum Schlafen. Bereits um 0.13 Uhr wurden sie durch Alarm aus den Betten geholt. Ein Lokführer hatte Flammen im Großröhrsdorfer Bahnhof bemerkt und sofort die Feuerwehr informiert. Als die Kameraden am Bahnhof eintrafen, sahen sie aus einem Fenster in der oberen Etage des Gebäudes bereits den Feuerschein. „Zuerst ging ein Trupp unter Atemschutz ins Gebäude. Dieser hatte den Einsatzauftrag zu erkunden, was und wo es genau brennt. Der Einsatz war gefährlich, da das Dach aus zwei Dachkonstruktionen bestand.“ so Stadtleiter Marcel Oehme, welcher zugleich als Einsatzleiter fungierte. Bei der Neueindeckung wurde auf das vorhandene Dach, bestehend aus einer Brettschalung mit Schweißbahnen eine weitere Lattung angebracht und dann mit Dachziegeln überdeckt.

„An den Stellen, an denen der Trupp den Brandherd erreichte, drang ebenfalls schon dichter Rauch aus dem Dach. Das Feuer hatte auf den Dachstuhl übergegriffen und ebnete seinen Weg zwischen Schweißbahn und Dachlattung. Der Brand wütete unter den Dachziegeln. Ein Löschen von innen war nicht möglich, da sich das Feuer schon an den Firsten langgefressen hatte und der Trupp durch die vorhandene Brettschalung nicht an den Brandherd kam. Somit war das Feuer direkt über dem vorgehenden Trupp. Also wurde der Rückzug angeordnet“ beschreibt Marcel Oehme die kritische Situation.

Parallel dazu wurde ein Außenangriff vorbereitet und eine Riegelstellung vorgenommen, um das Übergreifen der Flammen auf den bewohnten Bereich des Gebäudes zu verhindern. Laut gültiger Alarm- und Ausrückordnung wird bei „Brand Gebäude“ parallel die Drehleiter und das Löschrgruppenfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Radeberg alarmiert. Im späteren Einsatzverlauf kam dann noch die Drehleiter und das Löschrgruppenfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Leppersdorf zum Einsatz.

Nach weiterem Eintreffen der Kräfte der Stadtfeuerwehr wurde umgehend durch die Kameraden aus Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde eine stabile Löschwasserversorgung von der Röder zum Bahnhof aufgebaut, eine Strecke betrug ca. 420m. Hier wurden zwei B-Leitung verlegt zum Bahnhof, um den hohen Wasserbedarf für die Drehleitern zu decken. Pro Minute wurden ca. 2000 Liter Wasser aus der Röder gefördert. Deshalb mussten auch Straßenabschnitte in der Innenstadt gesperrt werden. Auch der Bereich um den Bahnhof herum war komplett gesperrt.

Laut Marcel Oehme gestaltete sich der Einsatz kompliziert, durch die vorhandene Dachkonstruktion. Letztlich wurde noch eine Recyclingfir-



ma der Region dazugeholt, damit diese dann drei große Öffnungen im Dach herausbrach. Somit kam man dann entsprechend an die Brandherde, wo man dann weiter effektiv gelöscht hat.

Erst gegen 6.45 Uhr war der Brand unter Kontrolle und gegen 8.23 Uhr das Feuer gelöscht. Die Kameraden blieben vor Ort, um Glutnester aufzuspüren und diese zu löschen. Nach etwa elf Stunden war der Einsatz am Mittag beendet. Insgesamt waren 68 Kameraden der Feuerwehren Großröhrsdorf, Bretnig, Hauswalde, Kleinröhrsdorf, Radeberg, Leppersdorf und Bautzen im Einsatz, ebenso die Polizei, ein Notfallmanager der Bahn und ein Rettungswagen.

Während der Brandbekämpfung wurde der Bahnverkehr der S8 auf der Strecke zwischen Kamenz und Radeberg, die über Großröhrsdorf führt, komplett eingestellt. Im Laufe des Vormittags konnte die Bahnstrecke auch wieder freigegeben werden. Zunächst fuhren die Züge in Schrittgeschwindigkeit am Bahnhof vorbei. Ab 10.15 Uhr lief der Zugverkehr wieder normal.

Am darauffolgenden Tag musste die Feuerwehr nochmals zum Löschen an den Bahnhof ausrücken. Hier hatten die Brandursachenermittler noch ein Glutnest in einer Zwischendecke gesichtet. Dies wurde zügig abgelöscht.

Das rund 150 Jahre alte Gebäude befindet sich in Privatbesitz. Als das Feuer im Bahnhof ausbrach, befanden sich drei Personen im Haus. Sie wohnen zur Miete im rechten Teil des Gebäudes, also dort, wo es nicht gebrannt hat. Der Eigentümer wurde vom Mieter über den Brand informiert. Der Besitzer ist auch derjenige, der letztlich entscheiden muss, wie es mit dem Bahnhof weitergeht. Das Gebäude befand sich bereits vor dem Brand in einem maroden Zustand, wurde von der Bahn als solches nicht mehr genutzt. Fahrgäste steigen neben dem Gebäude in den Zug. Die Brandursachenermittlung muss nun untersuchen, warum es zum Brand kam. Die Mitarbeiter des Technischen Dienstes sicherten das Gebäude zunächst mit Bauzäunen, damit dieses von Niemand betreten werden kann.

An dieser Stelle sei ein großes Lob an alle Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Großröhrsdorf inkl. Stadtteilfeuerwehren und der Feuerwehren von Radeberg und Leppersdorf für ihren Einsatz ausgesprochen. Sich die Nacht um die Ohren zu schlagen, um Brände zu löschen, Menschen zu retten und den Verkehr zu regeln – und das alles im Ehrenamt – ist nicht selbstverständlich. Vielen Dank dafür!

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 08:30 – 12:00 Uhr
 Dienstag 08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 08:30 – 12:00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 E-Mail linda.sorber@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 8:30 – 12:00 Uhr

Bürgerpolizist ☎ **035952.3830**

Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19 – 7 Uhr

Mittwoch: 14 – 7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Polizeirevier Kamenz 03578 - 3520

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Rufbereitschaft
7-7 Uhr des nächsten Tages

18.01.	9-11	Dr. Susann Walke	035200/24572
		Niederstr. 14a, 01477 Arnsdorf	
19.01.	9-11	ZAP Henack	03528/442376
		Heidestr. 156, 01454 Radeberg	

Apothekenbereitschaft

Notdienstbereitschaft
8-8 Uhr des nächsten Tages

18.01.	Marien-Apo.	Elstra, Parkgasse 2	035793-830
19.01.	Elefanten Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstr. 1	035952-58915
20.01.	Ost-Apo.	Kamenz, Oststr. 45	03578-301266
21.01.	St.-Seb.-Apo.	Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5	035796-97311
	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
22.01.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
23.01.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
24.01.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstr. 14	035200-256-0
	Ahorn-Apo.	Schwepnitz, Schulstr. 2	035797-73796

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notrufnummer für die Kleintiere: 01805 84 37 36

Besitzer von landwirtschaftlichen Nutztieren erfragen den Notdienst bitte bei ihrem Hoftierarzt.

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: Stadt-druckerei Großröhrsdorf, Lessingstraße 2a, 01900 Großröhrsdorf, Tel. 035952-30000, druck.anzeiger@gmx.de; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Stadtdruckerei Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Stadtdruckerei Großröhrsdorf.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

- Das Wählerverzeichnis der oben genannten Wahl für die Wahlbezirke der Stadt Großröhrsdorf wird in der Zeit vom **03.02.2025** bis **07.02.2025** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Meldestelle, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **03.02.2025** bis **07.02.2025**, spätestens am **07.02.2025** bis **12:00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Meldestelle, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die in dem Einspruch behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizufügen.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **02.02.2025** eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **159 Dresden II – Bautzen II**
 - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
 - oder**
 - durch **Briefwahl** teilnehmen.
- Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder

Bekanntmachung

der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **21.02.2025, 15:00 Uhr** schriftlich oder mündlich bei der **Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Meldestelle, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf** beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax, per E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Im Antrag sind Familienname(n), Vorname(n), Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) und/oder die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlsraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr** gestellt werden.

Wahlberechtigte, die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr** beantragen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, von 11:00 – 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Bekanntmachung

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der, auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Weitere Hinweise darüber, wie der Wähler die Briefwahl auszuüben hat, sind dem „Merkblatt zur Briefwahl“ zu entnehmen.

Großröhrsdorf, den 09.01.2025



Schneider, Bürgermeister

Stadtnachrichten

Informationen zu einer Sitzung

Die 6. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bretinig-Hauswalde findet am

**Donnerstag, dem 23.01.2025 um 18:00 Uhr
im Ratskeller des ehem. Gemeindeamtes,
Am Klinkenplatz 9 im OT Bretinig**

statt. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorstellung des Haushaltsplanes 2025 der Stadt Großröhrsdorf
2. Bestätigung der Niederschriften der Sitzungen vom 21.11.2024 und 12.12.2024
3. Anfragen der Bürger
4. Informationen des Ortsvorstehers
5. Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Reinhard Marz
Ortsvorsteher

Stadt Großröhrsdorf - Eigenbetrieb Großröhrsdorf Ihr neues Zuhause

Großröhrsdorf, Othorner Weg 4, 2. Obergeschoss links		
Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 3-Raum Wohnung; ca. 59 m ²	Grundmiete	407,00 €
⇒ Bad mit Wanne	Nebenkosten	85,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden	Heizung / Warmwasser	100,00 €
⇒ Renovierung nach Absprache		
⇒ Kautions	Gesamtmiete	592,00 €

Ansprechpartner: Eigenbetrieb Großröhrsdorf
Sparte Wohnungswirtschaft
Telefon: 035952/283-23

Adresse: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Zimmer 17

Informationen zu anderen Wohnungen auf Anfrage.

**Aufgrund von Umbauarbeiten in den einzelnen Büros
schließt das Rathaus am Dienstag, dem 21.01.2025
bereits um 14:00 Uhr.
Am 23.01.2025 sind wir wieder
zu den gewohnten Öffnungszeiten ab 8:30 Uhr
für Sie erreichbar.**

Stadtnachrichten

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bretnig-Hauswalde,

im Namen des Ortschaftsrates Bretnig-Hauswalde lade ich Sie hiermit herzlich ein zur

Einwohnerversammlung
am Freitag, dem 31. Januar 2025, um 18.00 Uhr,
in die Hofescheune, Am Klinkenplatz 7,
01900 Großröhrsdorf Ortsteil Bretnig.

In dieser Versammlung haben Sie die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen in unserer Gemeinde zu informieren, Fragen zu stellen und Ihre Anliegen vorzutragen. Ihre Meinung ist uns wichtig und wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch.

Folgende Themen sind vorgesehen:

- Kurze Information zur geplanten 380 KV-Leitung (Elbe-Oberlausitz-Leitung)
- Zukunft der Außenstelle der Stadtverwaltung im ehemaligen Gemeindeamt in Bretnig
- Temporäre Änderung der Einzugsbereiche der beiden Grundschulen der Stadt Großröhrsdorf
- Grundsteuerreform; aktuelle Informationen der Kämmerei
- Weitere kommunale Themen sowie Anfragen der Einwohner

Aus organisatorischen Gründen bitten wir möglichst um Voranmeldung unter der Rufnummer 035952/283-0 oder per E-Mail an ortsvorsteher.br-hw@grossroehrsdorf.de unter Nennung der Anzahl der Teilnehmer spätestens bis zum 27. Januar 2025, 12.00 Uhr. Weiter können Sie uns vorab auch Ihre konkreten Fragen oder Themen per E-Mail mitteilen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Herzliche Grüße
Reinhard Marz

Segen für das neue Jahr – Die Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Rund um den Dreikönigstag sind die Sternsinger in ganz Deutschland unterwegs. Auch in Großröhrsdorf und der Umgebung besuchten rund 25 Kinder in dieser Zeit mehr als 100 Haushalte und Einrichtungen. Dazu zählte am 09.01.2025 auch das Rathaus.



Die Kinder von Mitgliedern der Katholischen Pfarrei St. Maria Magdalena (Pfarrgebiet Radeberg, Bischofswerda, Großröhrsdorf, Kamenz) überbrachten dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Stadtverwaltung ihren Segen der Weihnachtszeit und stimmten sogleich ihre Lieder an.

Anschließend brachte ein Sternsänger mit gesegneter Kreide die Segensbitte $20 * C + M + B + 25$ mit der Jahreszahl an der Rathauspforte an. Die Zeichen stehen für „Christus mansionem benedicat“ - „Christus segne dieses Haus“ im Jahr 2025. Diese frohe Botschaft soll möglichst viele Menschen erreichen.

Mit der Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder wird um Unterstützung an der diesjährigen Aktion „Erhebt eure Stimmen! – Sternsingen für Kinderrechte“ gebeten. Denn noch immer werden die Kinderrechte von Millionen von Kindern nicht eingehalten: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen

Stadtnachrichten

arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Jedes vierte Kind weltweit ist unterernährt. Mehr als 43 Millionen Kinder und Jugendliche sind auf der Flucht. Die Rechte von Kindern müssen weiterhin gestärkt und ihre Umsetzung muss weiter vorangetrieben werden.



Oberschule Rödertal

Information zur Schulanmeldung Klasse 5 Schuljahr 2025/26

Sehr geehrte Eltern,
die Anmeldung für die Schüler der neuen Klassenstufe 5 findet im Sekretariat der Oberschule Rödertal vom **14.02. bis 07.03.2025** statt.

Zu folgenden Zeiten können Sie Ihr Kind anmelden:

Erste Ferienwoche: Anmeldung am Mittwoch, Donnerstag
8:00 – 13:00 Uhr

Zweite Ferienwoche: Anmeldung am Dienstag, Mittwoch
8:00 – 13:00 Uhr

Woche 03.03.- 07.03.2025: Montag, Donnerstag 8:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch 8:00 – 17:00 Uhr

In Ausnahmefällen können Sie telefonisch einen Ausweichtermin vereinbaren.

Bitte bringen Sie dazu folgende Unterlagen mit:

- Original der Bildungsempfehlung
- Kopie oder Original des letzten Jahreszeugnisses der Klasse 3
- Kopie oder Original der Halbjahresinformation der Klasse 4
- Ausgefülltes Formular des Aufnahmeantrags (von beiden Sorgeberechtigten unterschrieben)
- Erklärung zum Sorgerecht im Fall des alleinigen Sorgerechts eines Elternteils
- Original oder Kopie der Geburtsurkunde
- Bescheid über die Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs, ggf. Gutachten oder Atteste

Bitte überlegen Sie sich neben Ihrem Erstwunsch für die Schulaufnahme auch einen Zweit- und Drittwunsch und tragen Sie diese ins Aufnahmeformular ein.

Alle offenen Fragen können Sie bei der Anmeldung direkt mit uns im Gespräch klären oder nach Voranmeldung auch beim Tag der offenen Tür am 15.01. und 22.01.2025.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen guten Start ins Jahr 2025 und einen erfolgreichen Abschluss der Klassenstufe 4.

Schulleitung der Oberschule Rödertal

Baumschnitt an der Freileitung des Ortsnetzes

Die Firma Landschaftspflege, Landschaftsbau & Tiefbau Jens Winkler GmbH & Co. KG aus 01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach, OT Wilschdorf führt im Auftrag der ENSO-Netz GmbH den Baumschnitt an den NS-Freileitungen des Ortsnetzes durch.

Es betrifft folgende Ortsteile:

- Großröhrsdorf
- Kleinröhrsdorf
- Hauswalde

Beginn der Maßnahme ab ca. 13.01. – 31.03.2025 je Wetterlage.

Der Baumschnitt muss aus sicherheitstechnischen Gründen durchgeführt werden.

Hinweis: Der Abstand von Freileitung zur Baumkrone muss 1,00m bis 1,25m betragen dies trifft für Niederspannungsfreileitungen (NSF - Ortsleitungen) zu.

Der Baumschnitt wird anschließend gehäckselt und entsorgt.

Noch ein Hinweis für alle Grundstückseigentümer: Der Zugang der Grundstücke ist zu gewähren für die Mitarbeiter der Firma, gemäß § 21 NAV (Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung, Niederspannungsverordnung).

Stadtnachrichten



VVO-Infomobil macht Halt in Großröhrsdorf

„Neben allen Neuigkeiten rund um Bus und Bahn haben wir jetzt die neue Nahverkehrskarte für Sachsen im Gepäck“, sagt Jens Richter, Infomobilfahrer des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) zur aktuellen Tour durch den Verbundraum. „Am 21. Januar sind wir mit der Karte und weiteren aktuellen Informationen rund um Bus und Bahn in Großröhrsdorf.“ Das blaue Gefährt steht von 8:00 bis 12:00 Uhr auf dem kleinen Wochenmarkt/Parkplatz neben dem Rathaus.

Die aktualisierte Netzkarte zeigt auf einen Blick das dichte Bahnangebot im ganzen Freistaat. Die ausklappbare Karte enthält darüber hinaus praktische Informationen zu den Verbänden und Bahngesellschaften sowie alle Kontaktdaten. „Für alle wichtigen Bahnstrecken im VVO und darüber hinaus haben wir auch gleich noch die Fahrpläne dabei“, so Jens Richter weiter. Alle Fahrpläne, Broschüren und Flyer sind nicht nur am Infomobil, sondern ebenso in den Servicezentren aller Verkehrsunternehmen und der VVO-Mobilitätszentrale erhältlich.

Telefonische Bestellungen sind unter 0351 8526555 oder im Internet unter vvo-online.de möglich.

Das VVO-Infomobil ist täglich im Verbundraum unterwegs. Besonders Orte, wo es kein Kundenzentrum der Verkehrsunternehmen gibt, sind Ziele des blauen Transporters mit den großen Piktogrammen. Hier erhalten alle Fahrgäste aus erster Hand die notwendigen Infos und Tickets zum öffentlichen Nahverkehr. Station macht das VVO-Infomobil hauptsächlich auf Märkten und Messen, kann aber auch individuell für Veranstaltungen gebucht werden.

Nächste Tourdaten:

Datum: **Dienstag, 21. Januar 2025**

Ort: **Großröhrsdorf**, Wochenmarkt/Parkplatz neben dem Rathaus

Zeit: **8:00 bis 12:00 Uhr**

Senioren-Geburtstag



Wir gratulieren ganz herzlich

im OT Bretnig

Herr Berthold Puschmann am 19.01.2025 zum 70. Geburtstag

*Der Ortschaftsrat, der Stadtrat,
der Orstvorsteher und der Bürgermeister
sowie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung
wünschen dem Jubilar
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände

Förderverein Stadtteilfeuerwehr Großröhrsdorf e.V.

**Unser Weihnachtsbaumverbrennen findet
am 18.01.2025**

auf der Festwiese am Stadion in Großröhrsdorf statt.



Ab 16:00 Uhr wollen wir uns gemeinsam mit Ihnen/Euch von unseren Weihnachtsbäumen verabschieden. Für das leibliche Wohl wird durch den Förderverein der Stadtteilfeuerwehr Großröhrsdorf e.V. gesorgt.

Annahme der abgeschmückten Weihnachtsbäume:
Samstag, 18.01.2025 ab 12:00 Uhr auf der Festwiese
Für jeden gelieferten Baum gibt es ein Freigetränk.

Wir freuen uns auf Sie/Euch

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Anwandern am 26.01.25 - Zum Schiebocker Hausberg

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich am Sonntag, dem 26.01.25, um 8:45 Uhr auf dem kleinen Parkplatz neben dem Rathaus in Großröhrsdorf. Von dort fahren wir mit unseren Autos nach Rammenau. Vom Parkplatz starten wir in Richtung Barockschloss, vorbei am Schafteich und der Waldscheibe, zum Tanneberg. Nach kurzer Bananenpause wandern wir dann am Burkauer Berg vorbei zur Jagdhütte am Butterberg. Hier werden wir für 12:00 Uhr zur Mittagsrast erwartet. Zurück geht es dann über Pickau nach Geißmannsdorf. Dort besteht die Möglichkeit, mit dem Bus zurück zum Parkplatz nach Rammenau oder weiter zu fahren. Wer noch genug Kraft hat, läuft am Bürgerteich und Niederteich entlang zurück nach Rammenau. Gegen 16:00 Uhr werden alle wieder in Großröhrsdorf sein. Die Wanderstrecken sind 18 km lang bzw. 13 km kurz. Bei schneereicher Witterung werden die Wanderungen verkürzt. Die Anmeldung zur Teilnahme und die Auswahl des Essens bitte bis Freitag, den 24.01.25, um 18:00 Uhr auf www.wanderverein-online.de oder tel. unter AB 035952 48999 erledigen. Der Wanderleiter hofft auf eine rege Beteiligung und schönes Winterwetter.

Holger Poitzsch



NACHRUF

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer nehmen wir
Abschied von unserem langjährigen Vereinsmitglied

Klaus Gottschalch

Klaus war als Kassenprüfer und Versammlungsleiter
in hervorragender Weise für unseren Verein tätig.

Wir werden ihn stets ehrend gedenken.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen und allen,
die sich ihm verbunden fühlten.

Vorstand KGV Rödertal e.V.



Verein „Einigkeit“ e. V.

Rückblick und Ausblick

Der Verein „Einigkeit“ e.V. hat auch 2024 das kulturelle Leben in Großröhrsdorf bereichert. Los ging es am 13. und 14. April. Da hatte der Verein zum Frühlingsfest geladen. Dieses bestand aus dem Frühlingsstanz am Samstagabend und dem Kinderfest am Sonntag-Nachmittag. Beides fand in der frühlingshaft geschmückten Festhalle statt. Für Speis und Trank war an beiden Tagen gesorgt. Die Vereinsmitglieder hatten sich mächtig ins Zeug gelegt, um den Großröhrsdorfern etwas zu bieten.

Am Samstagabend legte die Maxdome-Disko auf. Fünf Stunden lang konnte das Tanzbein geschwungen werden. Und kaum einmal war die Tanzfläche leer, obwohl sich die Veranstalter über mehr Publikum gefreut hätten. Mit einer Tombola gegen Mitternacht gab es noch einen Höhepunkt.

Am Sonntag standen dann die Kinder im Mittelpunkt – ein besonderes Anliegen des Vereins. Es wurde einiges geboten! Kinderschminken, eine Aktivstrecke und eine Bastelecke ließen keine Langeweile aufkommen. Den Höhepunkt bildete schließlich die Märchenaufführung „Die Bremer Stadtmusikanten“ der Laienspielgruppe „Frohlila“.

Unser traditionelles Entenrennen führten wir zum Stadtfest am 11.8.2024 durch. Es fand bereits zum 20. Mal statt. Wie jedes Jahr wurden die 600 Startkarten im Vorfeld verkauft. Der Preis für die Karten (1 Euro) ist seit

Vereine und Verbände

Beginn nicht gestiegen!! Alle Einnahmen kommen auch wieder den Kindern zu Gute und das Schönste: Jede Startnummer, egal ob erste Ente oder letzte erhielt einen Preis.

Im Herbst gab es dann noch den Vortrag „Einkauf mit dem Dederonbeutel“ der großen Anklang fand. Die Stühle im großen Vereinsraum der Kulturfabrik reichten nicht aus ... Ein gelungener Abend. Danke an Henry Honomichl, der einen interessanten Blick in die Großröhrsdorfer Vergangenheit warf.

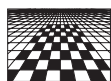
Auch auf dem Weihnachtsmarkt war unser Verein wieder mit einem eigenen Zelt vertreten. Basteln am Samstag und kleine Geschenke vom Weihnachtsmann für die Kinder am Sonntag wurden wie jedes Jahr gerne angenommen.

Aber nicht nur durch unsere Veranstaltungen wollen wir das öffentliche Leben in Großröhrsdorf bereichern. Jedes Jahr spenden wir auch für einen guten Zweck. 2024 erhielt der Gewerbeverein 250 Euro für die weitere Gestaltung des Spielplatzes an der Walther-Rathenau-Straße.

Auch für 2025 haben wir schon Veranstaltungen geplant. Das Frühlingstfest für Kinder findet am **9.3.2025** und nicht wie ursprünglich angekündigt am 30.3.2025 statt. Es gibt wieder viele Überraschungen. Nur soviel sei schon verraten: Wir haben Clown Lulu engagiert. Also in jedem Fall den Termin vormerken!

Auch den 14.9.2025 bitte nicht anders verplanen. Da findet das diesjährige Entenrennen im Rahmen den Familiensonntags statt.

Bei Interesse an unserer Arbeit oder Fragen können Sie gerne eine E-Mail an Ute.Wirth@Verein-Einigkei.de schreiben.



SC 1911 e.V. – SCHACH

Unnötige Niederlage

SC 1911 Großröhrsdorf - FVS ASP Hoyerswerda 3,5 : 4,5

n der 5. Runde der 1. Landesklasse traf der Tabellensiebente Großröhrsdorf auf den Tabellenvierten, die Oberliga-Reserve aus Hoyerswerda.

Nach zwei völlig leistungsgerechten Remisen an den Brettern 2 (Schulze) und 6 (Kaiser) gingen die Gastgeber dank eines Sieges von A. Schneider (5.) in Führung. Doch diese hielt nicht lange, da anschließend Nachwuchsspieler Ringel seine erste Niederlage in der „1.“ hinnehmen musste. Da auch Noack seine Stellung am 4. Brett nicht halten konnte und verlor, ging Hoyerswerda II. erstmals in Führung.

Am 7. Brett stand T. Weidner immer besser und war einem Endspielsieg ganz nahe. Doch sein Gegner fand einen Remisweg.

Eine starke Angriffspartie mit Figurenopfer lieferte Plaettner am 3. Brett und siegte völlig verdient.

Leider unterlief dann Proschmann beim Stande von 3,5:3,5 am Spitzenbrett in Zeitnot in etwas besserer Stellung ein Fehler. Trotz allen Kampfes war danach nichts mehr zu retten und der SC 1911 verlor noch unglücklich mit 3,5:4,5.

Dadurch gewinnt das nächste Spiel, wo es ins Erzgebirge zum Tabellenletzten SV Stollberg geht, noch mehr an Bedeutung im Kampf gegen den Abstieg.

Gastgeber sehr souverän

SC 1911 Großröhrsdorf II. – SC 90 Niesky 5,5 : 2,5

In der 5. Runde der 1. Bezirksklasse gab es zwischen Großröhrsdorf II. und Niesky ein Duell von zwei Teams, die sich bisher im Mittelfeld der Tabelle platziert hatten.

Zwei schnelle Erfolge an den Brettern 7 und 8 legten den Grundstein für einen Doppelpunktgewinn der Gastgeber. Es wurde ein gelungener Spieltag für Großröhrsdorf II., da der Vorsprung immer behauptet und später sogar noch ausgebaut wurde. Am Ende gab es einen hohen 5,5:2,5 Erfolg ohne eine Niederlage an den Brettern.

Siege erkämpften dabei Preetz, M. Bär und Schmidt, während Özkan, J. Schneider, Schöne, Lindner und M. Weidner Punktteilungen beisteuerten.

Das nächste Spiel führt Großröhrsdorf II. zur ungeschlagenen Mannschaft von Görlitz III.

A. Schneider

Vereine und Verbände

NACHRUF

TSG Bretinig-Hauswalde e. V.

Die Mitglieder und der Vorstand der TSG Bretinig-Hauswalde trauern um unsere langjährige Sportfreundin

Ursula Hofeld

In unseren Herzen hat sie immer einen Platz.
Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt allen Hinterbliebenen.

Mitglieder und Vorstand der TSG Bretinig-Hauswalde e. V.



TSG Bretinig-Hauswalde e.V. – Abteilung Kegeln –

Hoffentlich haben sich einige festtagsgeplagte Rödertaler von unseren Aufforderungen zum aktiven Sporttreiben anstecken lassen. Unsere Kegelkinder unter 14 Jahre haben das sehr wohl. Sie haben die Trainingseinheiten sehr ernst genommen. Alles, was dort an intensive Übungen mit Fleiß und Kampfgeist vermittelt werden konnte, wurde am 12. Januar mit einem großartigen Sieg belohnt. Im Nachholspiel (wegen Bahndefekt am 3.11.24) erreichten unsere vier Spieler ihr bestes Mannschaftsergebnis. Alle spielten über 400 Holz, so zum Beispiel Hauke Anders 459, Julia Fichtner 417, Carl Hermsdorf 401 und Elisa Hebestreit 401. Sie holten alle 6 Spielpunkte gegen die Spielergemeinschaft Großdrebnitz/Burkau und erreichten das Endergebnis von 1678 zu 1548 Holz. Insbesondere durch den Trainer Karl-Heinz Brückner ging die gewählte Taktik auf und es konnte der Druck der Konzentration und Motivation weichen. Für uns ist es auch ein persönliches Dankeschön an alle Ehrenamtler und Eltern.

Nicht nur die Jugend zeigt, was sie gelernt hat. Auch unsere Senioren befinden sich wieder auf der Siegesstraße. Der erste Sieg liegt nun schon einige Tage zurück. Am 04.01.25 siegten sie gegen die SG Lückersdorf-Gelenau mit 1985 zu 1892 Holz und 5 zu 1 Spielpunkten auf der Heimbahn. Bester Spieler Andreas Petschke 454 Holz gefolgt von Frank Hornuff 519, Karl-Heinz Brückner 479 und Jens Knöfel mit 442 Holz. Am 08.01.25 im Spiel gegen die TSG Bernsdorf 2. in Bernsdorf gewannen unsere Senioren mit 1913 zu 1740 Holz und 5 zu 1 Spielpunkten. Die gleiche Spieleraufstellung mit Andreas Petschke 508 Holz gefolgt von Frank Hornuff 479, Karl-Heinz Brückner 474 und Jens Knöfel 452 Holz. Ein weiterer wichtiger Abschnitt im Spielbetrieb der Senioren ist der Sieg in der ersten Runde des Bautzner Hillig Pokals 2024/2025. Hier erreichten sie einen knappen Sieg gegen den Bautzner KV 4. Mit 1803 zu 1796 Holz und 4 zu 2 Spielpunkten war zittern bis zum letzten Wurf vorprogrammiert. Bester Spieler Frank Hornuff 481. Damit sind sie im Halbfinale. Herzlichen Glückwunsch. Weitere Infos über unsere Homepage unter www.tsg-bretinig-hauswalde.de

H.J.M



SC 1911 e.V. – Fußball

Getränke Jäkel-Cup

Zum Abschluss des Jahres stand am 28. Dezember der jährliche Getränke Jäkel-Cup an. Teil des Geschehens waren traditionell Spieler beider Männermannschaften, einiger Jugendmannschaften sowie Mitglieder der Abteilung Schach des Sportclubs. In fünf durchgemischten Teams wurde so für einen schönen Fußballnachmittag gesorgt, der gleichzeitig das Jahr 2024 beendet. Dieses war ein durchaus erfolgreiches, denn

Vereine und Verbände

nicht nur unsere 1. Männermannschaft spielte eine gute Hinrunde, die in einem sehr starken zweiten Platz resultierte, auch unsere 2. Mannschaft konnte sich nach der Vizemeisterschaft und einem kleinen Formtief wieder stabilisieren. In diesem Sinne danken wir unseren Sponsoren sowie allen, die es mit unserem Sportclub halten, und hoffen, euch im nächsten Jahr wieder auf dem Jahnsportplatz begrüßen zu dürfen!

(Bericht: Paul Hensel)

FSV Bretinig-Hauswalde siegt bei den Männern!

Die erste Auflage des „Kunath-Hygiene-Cups“ der Männer gewann die von zahlreichen Zuschauern unterstützte Mannschaft vom FSV Bretinig-Hauswalde. Auf dem Treppchen folgten denkbar dicht beieinander unsere 1. Männermannschaft vor dem SV Edelweiß Rammenau.



B1-Jugend holt 2. Platz beim Hallenturnier

Die B1-Junioren unserer Spielgemeinschaft mit dem TSV Pulsnitz 1920 belegten beim Turnier unserer Freunde aus Pulsnitz einen starken 2. Platz. Drei Siege und drei Unentschieden reichten für 12 Punkte mit einem Torverhältnis von 8:1. Und das alles ohne Hallentraining in dieser Saison.



Starker Auftritt der B2-Junioren in Dresden

Am ersten Sonntag des Jahres 2025 folgte die B2-Jugend des SC 1911 Großbröhrsdorf SüdWest-Lausitz einer Einladung des BFC Dresden e.V. zum Budenzauber in die Soccer Arena Dresden. Insgesamt nahmen 32 Mannschaften aus Sachsen, Thüringen, Brandenburg und dem Nachbarland Tschechien teil. Gespielt wurde in 4 Gruppen zu je 8 Mannschaften auf 4 Spielfeldern. In der Vorrunde betrug die Spielzeit 8 Minuten. Im ersten Spiel gegen SSV Turbine Dresden gingen wir zwar

Vereine und Verbände

1:0 in Führung, verloren das Spiel durch zwei Unachtsamkeiten in den Schlussminuten mit 1:2. Der nächste Gegner hieß BSG Wismut Gera. Das Spiel gewannen wir 1:0. Auch die weiteren Spiele gegen Vieselbach Hochstedt, FSV Zwickau, Geithain/Bad Lausick und die tschechische Mannschaft des FC Zlicin 1 gewannen wir jeweils. Somit war der Einzug ins Viertelfinale schon vor dem letzten Gruppenspiel klar. Das schien in den Köpfen der Jungs zu stecken und so gelang im letzten Spiel ein schwer erkämpftes 3:3 gegen SV Blau Weiß Dörlau. Somit wurden wir Gruppenzweiter hinter Turbine Dresden. Im Viertelfinale (Spielzeit 10 Minuten) trafen wir dann auf die U16 des FC Thüringen Jena. Nach 10 Minuten hieß es 2:2, ein Elfmeter in letzter Sekunde rettete uns das Unentschieden. Es kam jetzt zum Elfmeterschießen und dort hatten die Thüringer das Glück auf ihrer Seite. Im nächsten Spiel, die Plätze 5 - 8 wurden nochmal ausgespielt, hieß der Gegner Coswiger FV. Hier merkte man den Jungs die Trauer über das verlorene Elfmeterschießen noch an, denn der Kopf und die Beine versagten. Wir verloren recht deutlich mit 5:2. Also spielten wir um Platz 7. Dort hieß der Gegner erneut SSV Turbine Dresden. Diesmal gelang uns die Revanche und wir gewannen 2:1. Mit dem gesamt 7. Platz konnten wir am Ende sehr zufrieden sein. Das Turnier gewonnen hat die U16 des FC Thüringen Jena. Ein Dankeschön auch an die mitgereisten Eltern für ihre Unterstützung. Für den SC 1911 Großbröhrsdorf SüdWest-Lausitz spielten: im Tor Benny und Giacomo (1 Tor); Rico (5 Tore), Hannes K. (5 Tore), Patrick (4 Tore), Leonard (2 Tore), Max (2 Tore), Eric (2 Tore), Levin (1 Tor), Ben (1 Tor), Benno, Maximilian

(Bericht: A. Gehricke)



E-Junioren in Hallensaison gestartet

Unsere E-Jugend erreichte einen guten 3. Platz beim Hallenturnier von Elstra in Kamenz. Es war eine deutliche Steigerung zu unseren letzten Hallenauftritten erkennbar. Nun freuen sich alle Kinder auf unser Heimturnierwochenende am 8. und 9. Februar und hoffen auf lautstarke Unterstützung durch Eltern und Fans.

(Bericht: Sandro Gäbler)



Vereine und Verbände

Vorschau Hallenturniere SC 1911 Großröhrsdorf

08.02.2025	08:30 Uhr	F-Junioren
08.02.2025	12:45 Uhr	E1-Junioren
08.02.2025	17:00 Uhr	D2-Junioren
09.02.2025	08:30 Uhr	Bambinis
09.02.2025	12:15 Uhr	E2-Junioren
09.02.2025	16:30 Uhr	D1-Junioren
22.02.2025	09:00 Uhr	Alte Herren

Alle Turniere werden in der 3-Feld-Sporthalle des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums auf der Melanchtonstraße ausgetragen. Der Eintritt ist frei. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Abteilung Fußball (AE)
sc1911.de / facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball
Instagram / SC_1911_Grossroehrsdorf

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?
Tel.: 30000 oder druck.anzeiger@gmx.de



Schuhhaus und
Orthopädie-Schuhtechnik

Steffen Werner

Orthopädienschuhmachermeister

Gegr. 1900 Schuhhandel • orthopädische Leistungen rund um den Fuß

Viele Winterschuhe
bis **50%** reduziert!

01900 Großröhrsdorf • Rathausstr. 9 • Telefon 03 59 52 - 3 00 22
www.orthopaedie-werner.de • E-Mail: info@orthopaedie-werner.de

Geschäftszeiten: Montag–Donnerstag 9–17 Uhr, Freitag 9–14 Uhr

Jäckel

Entdecken • Erleben • Genießen



18.02.	Pferdeschlittenfahrt und ergeb. Spezialitäten bei Jens Weißflog	98€
11.02.	Kaffeeausfahrt nach Altenberg mit Müglitztal	63€
12.02.	Zu Gast in der Sachsenklinik (TV) und MDR Studiotour	94€
07.03.	musikal. Nachmittag in der Blauen Kugel Captain Freddy & Gabriella	87€
13.03.	Stimmungsprogramm mit den Hutzenbossen im Erzgebirge	86€

Fordern Sie unseren Reisekatalog 2025 an!

27.04.–02.05.25	Istrien & Slowenien – Urlaubsparadies an der Adria	857 €
18.05.–22.05.25	Weingegend Elsass und Schwarzwald, Colmar – Straßburg	729 €
02.06.–06.06.25	Polnische Ostseeküste – Danzig, Oberländer Kanal	865 €
22.06.–27.06.25	Osttiroler Berge, Almrosenblüte, Drei Zinnen, Großglockner	798 €
31.07.–05.08.25	Dolomitengipfel Südtirol, Karersee, Dolomiten, Pustertal	796 €

Jäckel Omnibusverkehr und Reisebüro GmbH | Bandweberstraße 109 | 01900 Großröhrsdorf
Tel.: +49 35952 58269 | info@jaeckel-reisen.de | www.jaekkel-reisen.de

Kirchliche Nachrichten

19. Januar – Zweiter Sonntag nach Epiphania

Großröhrsdorf:	10:00 Uhr	Gottesdienst in neuer Form und Kindergottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche mit dem Gemeinschaftspastor Karsten Hellwig, Dresden, mit anschließendem Mittagessen
Bretznig:	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Sprechzeiten mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Aktuelles von der AfD-Fraktion im Stadtrat Großröhrsdorf



Thema heute Fraktionsfinanzierung

Rückblickend stand das Thema einer Fraktionsfinanzierung und deren Satzung bereits im November 2023 auf der Tagesordnung. Damals wurde der Tagesordnungspunkt mehrheitlich abgelehnt. Für 2025 fordert nun die SächsGemO, eine solch entsprechende Satzung zu erarbeiten und zu beschließen.

Über den Sinn einer solchen Fraktionsfinanzierung lässt sich wie immer streiten. Das war auch bei uns im Stadtrat so.

Wir als AfD-Fraktion sind der Meinung, dass es die Stadtkasse zum jetzigen Zeitpunkt eher belastet. Wir möchten an dieser Stelle auch nochmal für alle aufzeichnen, welche Belastung auf die Stadt zukommt, wenn alle Fraktionen die Finanzierung in Anspruch nehmen.

Die Fraktionsfinanzierung setzt sich aus 100,- € Grundbeitrag + 20,- € je Fraktionsmitglied zusammen.

BfG	6 Mitglieder	100,- € + 120,- €
CDU	5 Mitglieder	100,- € + 100,- €
AFD	3 Mitglieder	100,- € + 60,- €
FW Rödertal	2 Mitglieder	100,- € + 40,- €

Wenn man alles auf den Punkt bringt, belastet die Fraktionsfinanzierung die Stadtkasse mit 720,- € monatlich.

Da es aber auch strenge Vorschriften gibt, für was das Geld eingesetzt werden darf und darüber hinaus auch noch jede Fraktion ein eigenes Konto benötigt, haben wir von der AfD-Fraktion uns darüber verständigt, die Fraktionsfinanzierung nicht in Anspruch zu nehmen.

In der Stadtratssitzung am 17.12.2024 übergab unsere Fraktion dem Bürgermeister eine Verzichtserklärung bezüglich der Fraktionsfinanzierung.

Gleichzeitig erging die Bitte an den Bürgermeister, das Geld an anderer Stelle in der Stadt Großröhrsdorf einzusetzen. Auch wenn es nur 160,- € im Monat sind, wird die Stadt Großröhrsdorf das Geld dringend an anderer Stelle benötigen.

Zum Abschluss bleibt eigentlich nur noch der Wunsch offen, dass andere Fraktionen unserem Beispiel folgen.

Mike Herrmann, Fraktionsvorsitzender der AfD

Danksagung

Es ist uns ein Herzensbedürfnis, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Mitarbeitern, Geschäftspartnern und treuen Kunden sowie den Seeligstädter Vereinen zu danken, die uns beim Abschiednehmen von unserer lieben Tante, Mutter, Oma und Schwägerin, Frau

Gudrun Philipp
geb. Opitz

ihre tiefe Verbundenheit und ihr Mitgefühl zeigten.

Wir bedanken uns für die vielen liebevollen Worte und Zeilen, stille Umarmungen, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das ehrende letzte Geleit. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Benjamin Stahl und dem Bestattungsinstitut Schuster, Inh. Marco Klöber für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes sowie dem SV Seeligstadt für die Organisation des Trauercafés.

**In unendlicher Liebe und Dankbarkeit
werden wir dich immer in unserem Herzen behalten
Deine Familie**

Seeligstadt, im Dezember 2024

Nichts wird mehr so sein, wie es war.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von Herrn

Dieter Jäckel

* 06.12.1940

† 02.01.2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Deine Karin,
Deine Kinder
Jeanette und Patrick
mit Familien,
Kerstin und Silke
mit Familien
sowie
Joachim und Gudrun**



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 31.01.2025, um 14.00 Uhr auf dem Äußeren Friedhof in Großröhrsdorf statt.

*Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*



Ursula Gehme

* 02.08.1939

† 07.01.2025

In lieber Erinnerung und Dankbarkeit
Ihre Kinder Catrin, Stephan und Klaus
mit Familien

Die Urnenbeisetzung erfolgt im Familienkreis.

Großröhrsdorf, im Januar 2025

Geliebt und unvergessen.

D
A
N
K
E

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit in der Stunde des Abschieds von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Cousine, Schwägerin und Tante

Christa Prescher

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn ganz herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Sommer, dem Musiker Herrn Bayer, dem Bestattungsinstitut Schuster, Inh. Marco Klöber, dem gesamten Team vom Wohnbereich B2 des Seniorenwohnhauses am Belmsdorfer Berg in Bischofswerda sowie Herrn Dr. Peter Prescher für die jahrelange Betreuung.

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Kinder Simone und Matthias mit Familien

Großröhrsdorf, im Januar 2025

*Wir lassen nur
die Hand los,
nicht den Menschen*



**Sigrid
Seeliger**

* 18.06.1933

† 19.12.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Ein Dank gilt auch Herrn Pfarrer Stefan Schwarzenberg, der DRK Sozialstation und dem Bestattungsinstitut Schuster Inh. Marco Klöber.

In Liebe und Dankbarkeit
Sohn Heiko mit Carmen
Enkelin Madeleine
mit Norman und Paula
Sohn Falk
Enkel Michael mit Anne

Großröhrsdorf, im Januar 2025

Aufgepasst! Bitte Lesen! Ihr Sammler aus der Region kauft an : Näh-/Schreibmaschinen, alte & neue Pelze & Kleidung, Abendgarderobe, Musikinstrumente, Fotoapparate, Bestecke, Ferngläser, Briefmarken, Bleikristall, Bücher, Bilder, Zinn, Teppich, Möbel, Puppen, Porzellan, Lampen, Golfschläger, Schallplatten, Münzen, Uhren, Silber aller Art, Schmuck aller Art! Seriöse Abwicklung! Selbstverständlich würde ich mich auch ausweisen! TEL.015510557904

HÖRNIG
 Karosseriebaumeister
 Gerd Hörnig
www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
 - eigene Lackiererei
 - sofortiges Preisangebot!

Blech- und Lackschäden -
 wir richten's wieder !

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

Gasthof zum Stern
 - Familienbetrieb seit 1868 -
 mit hauseigener Fleischerei
 Inh. Steffi Oswald

Unsere Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag	Freitag	11.00 - 22.00 Uhr
Dienstag	11.00 - 21.00 Uhr	Samstag	11.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch	11.00 - 14.00 Uhr	Sonntag	11.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 14.00 Uhr		

Reservierungen und Vorbestellungen nehmen wir
 gern entgegen unter: Tel. 035952/31304 oder 015209507481

Ab dem 17.01.2025
 haben wir wieder
Grillhaxen und Eisbein
 im Angebot!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
 eine Köchin, einen Koch oder eine Küchenhilfe.

Bandweberstraße 92 - 01900 Großröhrsdorf

„Mit mir verkaufen
 Sie erfolgreich
 Ihre Immobilie.“




Bernardo Nicolai Immobilien GmbH
 UNABHÄNGIG - PERSÖNLICH - VOR ORT
 IMMOBILIENMAKLER
 Termine nach Vereinbarung
www.nicolai-immobilien.de
post@nicolai-immobilien.de
 Tel.: 035952 288099
 Funk: 0170 556 1917

Kfz-Service Michael Wagner

täglich TÜV + AU
 Fahrzeuginspektion
 Reifenservice

Klimaservice
 Unfallinstandsetzung



Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf
 Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63

RAVI

FERTIGUNG / REPARATUR /
 SERVICE VON BAUGERÄTEN ZUR

- ✓ BETONVERDICHTUNG:
 HF-Innenvibratoren/Außenvibratoren
 und Frequenzumformer
- ✓ BODENVERDICHTUNG:
 Vibrationsstampfer und
 Vibrationsplatten

Verdichtungstechnik GmbH
 Pulsnitzer Str. 41 • 01900 Großröhrsdorf
 Stellen unter WWW.RAVI.DE
 Bewerbungen an POST@RAVI.DE

VIBRATIONSTECHNIK AUS SACHSEN

01896 **Lichtenberg**
 Großröhrsdorfer Straße 43
 035 955-45186
www.natursteine-rentzsch.de
natursteine-rentzsch@t-online.de

NATURSTEINE
 Rentzsch

AUSSTELLUNG
 UND BERATUNG
 Grabmale
 Urnensteine
 Liegesteine
 Individuelle Inschriften
 und Ornamente

Besuchen Sie unsere Ausstellung.

GÄBLER
 DIENSTLEISTUNGEN

035952
28818

Freiheitsstraße 12, Großröhrsdorf - www.gaeblerdienstleistungen.de

umfangreiche Hilfe zur Entlastung Ihres Alltags
 mit und ohne Pflegegrad

Einzelauftrag, 14-tägige oder wöchentliche Unterstützung
Haushaltshilfe, Reinigung, Gardinen: abnehmen-waschen-
 aufhängen, Fensterreinigung, Feuchtreinigung von Teppich-
 böden, Teppichen und Polstermöbeln, Einkauf/Besorgungen

Bei Pflegegrad 1-5 können unsere Leistungen über die Pflegekasse finanziert werden.

Obstbaumschnitt & weitere Leistungen auf Anfrage.
 Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Fernseh-Verkauf & -Service
Kopierservice – Ihre Videos auf DVD

- Verkauf und Installation von TV-,
 Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen
 und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

Sichern Sie unwiederbringliche
 Momente Ihres Lebens ...



BILD & TON
 Servicepartner **Friedhelm Seidel**
 Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
 Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Ratskeller Trattoria dell Arte

Flammierte Nudeln im Käselaiß

Rathausplatz 1, ☎ 03 59 52/41 48 85
 Geöffnet: Mo-Fr 17-22 Uhr; Sa, So, Feiertag 11-14 u. 17-22 Uhr; Dienstag Ruhetag
 Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!